Stadtwerke Rinteln

Auslagerung der IT-Infrastruktur

[24.03.2025] Die Stadtwerke Rinteln haben sich jetzt an dem Unternehmen items beteiligt und lagern ihre IT-Infrastruktur an das Unternehmen aus.

Die Stadtwerke Rinteln stellen ihre IT-Infrastruktur neu auf. Wie der IT-Dienstleister items mitteilt, übergeben ihm die Stadtwerke im Rahmen einer strategischen Beteiligung den Betrieb ihrer IT-Systeme. Ziel ist es, eine moderne, belastbare und sichere IT-Umgebung zu schaffen, die den wachsenden regulatorischen Anforderungen, Cybersicherheitsaspekten und dem Digitalisierungsdruck in der Energiebranche standhält.

„Die Anforderungen an die IT in der Energiebranche steigen kontinuierlich – sei es durch gesetzliche Vorgaben, Cybersicherheitsaspekte oder den zunehmenden Digitalisierungsdruck. Mit items haben wir einen starken Partner an unserer Seite, der nicht nur über die notwendige Expertise verfügt, sondern auch unsere Bedürfnisse als kommunales Versorgungsunternehmen versteht“, erläutert Ulrich Karl, Geschäftsführer der Stadtwerke Rinteln. Die Auslagerung der IT-Infrastruktur erhöhe nicht nur die Sicherheit und Stabilität der Systeme, sondern entlaste auch das eigene Team.

Der Geschäftsführer von items, Ludger Hemker, sieht in der Zusammenarbeit eine Bestätigung des eigenen Plattformmodells: „Wir freuen uns, die Stadtwerke Rinteln als neuen Kunden und auch als Gesellschafter begrüßen zu dürfen. Wir sind stolz auf das Vertrauen, das man in uns und unser Modell einer gemeinschaftlichen IT-Plattform für Stadtwerke setzt.“

(th)

Stichwörter: Informationstechnik, items, Stadtwerke Rinteln